

# Stegwis (Reggenschwil)

## Kategorie

Flurname (Wiese).

## Bedeutung

«Die Wiese beim Steg».

## Bemerkungen

Früher verlief ein Weg zwischen den Weilern *Reggenschwil* und *Lehn*, der bei der *Stegwis* (mit einem Steg) über das *Lehnerbächli* bzw. *Reggenschwilerbächli* führte. Gemäss der dynamischen Zeitreise-Karte von Swisstopo (<https://map.geo.admin.ch>) muss das Fliessgewässer um 1910 eingedolt worden sein, und der Fussweg bis in die 1950er-Jahre bestanden haben.

## Lokalisierung

Parzellenummer: 172 (Teilstück nordwestlich vom Lehner- bzw. Reggenschwilerbächli).  
Kartenausschnitte: 20\_Lehn-Enggwil; 34\_Paradis; 36\_Reggenschwil Süd; 43\_Watt Nord.

## Belege

- 2013: Stäägwees  
Mündliche Auskunft von GEWÄHRSPERSON 33.  
2019: Stäägwis  
Auskunft von GEWÄHRSPERSON 34.

## Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung des Namens bekannt.

## Deutung

«Die Wiese beim Steg».

Das Grundwort *Wis* bzw. *Wies* geht zurück auf althochdeutsch *wisa*, mittelhochdeutsch *wise* (vergleiche zu «*Wies*»: Arnet, 1990, S. 459) und kennzeichnet den mit Gras bewachsenen Boden, auf dem zwei bis dreimal gemäht werden kann (vergleiche zu «*Wis*»: Nyffenegger & Graf, 2007, Band 2.2, S. 664 f.).

Wegen der weiten Verbreitung von Wiesland in unserem Raum sind die *wis*-Flurnamen zwecks klarer Identifizierung sehr häufig mit einem Bestimmungswort zusammengesetzt, das sich zur Nutzungsweise, der Qualität oder der Lage der Flur äussert. In diesem Fall handelt es sich um das Bestimmungswort *Stääg*. Das Wort *Stääg* bzw. *Steg* bezeichnet einen schmalen Verkehrsweg, meist eine schmale Brücke bzw. einen Übergang über ein Gewässer (vergleiche zu «*Steg*»: Nyffenegger & Graf, Band 2.2, 2007, S. 567). Im vorliegenden Fall wird Bezug genommen auf den Übergang über das *Reggenschwiler-* oder *Lehnerbächli*, das in der Nähe des Aussiedlungshofes *Reggenschwil* entspringt und beim Einfamilienhausquartier *Reggenschwil* eingedolt wird. Früher verlief hier ein Weg, der bei der *Stegwies* über das *Lehnerbächli* führte.